

Radeberger Exportbierbrauerei. Absatz 1888/89: 23 946 Hektoliter, 1903/04: 109 198 Hektoliter.

Ankäufer, Pl. Zwickauerstr. 138; stellv. Vors.: Weichenw. Aug. Helbig, Pl. Hofmühlenstr. 41; Kassierer: Rfm. Otto Kurzreuter, Pl. Würzburgerstr. 3; Schriftführer: Tierarzt Johs. Schneiderheinz, Pl. Altplauen 16. Vereinslokal: „Bestendtschlöbchen“. Versammlungen: Im April bis mit September jeden ersten Sonnabend, im Oktober bis mit März jeden ersten Sonntag im Monat.

**Kgl. Sächs. Militärverein Dresden-Trachau.** Gegründet 1893. Vors.: Carl Hempel, Tr. Alttrachau 26, pt.; Kassierer: Oskar Müller, Tr. Jubiläumstr. 4, I.; Schriftf.: Alfred Rüdert, Tr. Rohnmählerstraße 11, pt. Vereinslokal: Gasthof „Zum goldenen Lamm“, Tr. Leipzigerstr. Dasselbst am ersten Dienstag im Monat Versammlung.

**Königl. Sächs. Militärverein „Garde-Korps“.** Zweck: Pflege der Kameradschaft und des patriotischen Sinns, Unterstützung der Kameraden in Krankheitsfällen usw. Vorstand: Kamerad J. Czaja, Boppitz 12, III.; Stellvert.: F. Meyer, Lbt. Delbrückstraße 1; Kassierer: J. Werner, Albrechtstr. 7; Schriftf.: C. Heitmann, Victoriastr. 34. Versammlung jeden zweiten Mittwoch im Monat im Restaurant Weberg. 28, I.

**Kgl. Sächs. Militärverein Deutsche Kavallerie.** Unterstützungsverein. Vorsteher: Wilh. Rudloff, Grunauerstr. 26; Kassierer: W. Auer, Maternistr. 14. Schriftführer: Herm. Richter, Seestr. 1, IV. Versammlung jeden ersten Freitag im Monat im Restaurant „Zur alten Kulmbacher“, Weberg. 28, I.

**Königl. Sächs. Militär-Verein ehemal. Kameraden der Königlich Preussischen Armee in Dresden.** Der Verein bezweckt, die Liebe und Treue für Kaiser und Reich, Landesfürst und Vaterland bei seinen Mitgliedern zu pflegen, zu betätigen und zu stärken, sowie die Anhänglichkeit an die Kriegs- und Soldatenzeit im Sinne echt kameradschaftlicher Treue und nationaler Gesinnung aufrecht zu erhalten, die Feier vaterländischer Gedenktage und die Pflege geselliger Unterhaltung, namentlich auf dem Gebiete patriotischer Erinnerungen an das militärische Leben und hält sich dabei frei von allen politischen und religiösen Bestrebungen. Ferner die Gewährung von Unterstützungen an seine Mitglieder in Krankheits- und Sterbefällen, sowie besonderen Notlagen. Vereinslokal: Restaurant „Turnerschenke“, Bernoserstr. 13, pt. Versammlung: am zweiten Sonnabend eines jeden Monats von abends 8 Uhr. Stellv. Vors.: Straßenbahninspektor Otto, Pl. Trachenbergerstr. 51, II.; Schriftf.: Mich. Hoppe, Strs. Augsburgerstraße 62, III.; Kass.: Karl Schumann, Strs. Augsburgerstr. 38, II.

**Kgl. Sächs. Verein ehemaliger Kgl. Preussischer Militärs zu Dresden.** Zweck: Pflege der Treue für Kaiser, König und Vaterland; Unterstützung der Mitglieder in Krankheits- und Sterbefällen; Pflege erheiternder, geselliger Unterhaltung in der Rück Erinnerung an das ehemalige Militärleben, sowie Förderung ehrenhafter Gesinnung für Ordnung und Sittlichkeit. Vorsitzender: Rob. Lehmann, Freiburgerstr. 69, I.; Kassierer: Paul Hartkamp, Lutherpl. 14, IV.; Schriftführer: Hermann Kluck, Johann Georgen-Allee 18, IV. Vereinslokal: Hotel „Bretoria“, Wettinerstr. 43. Versammlung jeden Sonnabend nach dem 15. im Monat, abends 9 Uhr.

**Freie Vereinigung Kampfgenossen** von 1870/71, bezweckt die Unterstützung armer würdiger Kampfgenossen und deren Angehörige, ehrende Begleitung bei Beerdigung verstorbener Kameraden, sowie die Feier der Hauptgedenktage des Kriegs u. c. Vorsitzender: Rfm. Gustav Lorenz, Galeriestr. 12, pt.; Schriftführer: Betriebssekretär G. Fischer,

Strs. Spenerstr. 55; Kassierer: Kriminal-Polizei-Inspr. Unger, Kampischestr. 16, I.

**Kameraden von 1866 der Kgl. Sächs. Armee.** Vorsitzender: Kaufm. L. Vener, Struvestr. 31, pt. Schriftf.: Sunold, Wallstraße 3, III. Vierteljährlich gesellige Zusammenkunft.

**Verband Deutscher Kriegs-Veteranen, Ortsgruppe Dresden, Unterstützungs-Verein.** 1. Vorsitzender der Ortsgruppe: Louis Hartenstein, Pl. Rehefelderstr. 59; Kassierer: Carl Eckhardt, Königsbrückerstr. 73, II.

**Freie Vereinigung ehemaliger Unteroffiziere des früheren 2. Reiter-Regiments** (jetzt 2. Königin-Juarez-Regiment Nr. 19). Zweck: Pflege königstreuer Gesinnung, der Kameradschaft, sowie Zugehörigkeit zum Regiment. Vors.: Richard Reusch, Dypellstr. 2a, III.; Kassierer: Albert Döring, Vorwerkstr. 28, III.; Schriftf.: Gustav Flegel, Zwinger, Pavillon G. Vereinslokal: Rest. „Zur Rudelsburg“, Steinstr. 3. Dasselbst jeden Mittwoch nach dem ersten des Monats abends 1/9 Uhr Versammlung.

## Musik-Vereine.

### a) Allgemeine:

**Allgemeiner Musiker-Verein zu Dresden,** gegr. 31. Juli 1869. 29. Lokalverein des „Allgem. Deutschen Musiker-Verbands“. Zweck des Vereins: Hebung der allgemeinen Bildung und gesellschaftlichen Stellung des Musikstands. Sicherung und Verbesserung der materiellen Lage. Unterstützung in Fällen der Not, Krankheit und Tod. Vereinslokal: Jakobsg. 4, pt., „Stadt Braunschweig“. Expeditionsstunden dort Dienstag nachmittags von 3—5 Uhr. Geschäftsvermittlungsbüro ebendasselbst, täglich von 11 bis 1 Uhr mittags. 7015. Vors.: Max Gierth, Strs. Markgraf Heinrichpl. 3. Kassierer: Musikdir. Julius Mende, Fröbelstraße 12.

**Dresdner Orphenkapelle,** gegr. 1865, Dilettantenorchesterverein für Blechmusik. Dirigent: D. Kunze. Vors.: Max Leuschke, Großenhainerstr. 15, I. Übungsabend: Freitags, Theaterpl. 1b (Basteischlöbchen).

**Mozart-Verein zu Dresden.** 1. Vors.: Geh. Hofrat Professor Dr. E. von Meyer, Lessingstr. 6.

**Mundharmonika-Verein „Harmonie“** in Vorsf. Löbtau. Zweck: Männlichen Personen gemeinsame Spielabende zu bieten. Vors.: Max Schöbel, Lbt. Stollestr. 25, pt. Vereinslokal: Restaurant „Sachsenhof“, Lbt. Rostig-Wallwitzplatz. Mittwochs Übungsabend für Melodie und Sonnabends ganzer Chor.

**Musikdilettanten-Verein „Fidelio“.** Dirig.: D. Kunze, Stabstrompeter a. D.; Vorsf.: Joseph Yatt, Schreiberberg. 2. Vereinslokal: „Odeum“, Carusstr. 3 (kleiner Gesellschaftssaal). Übungsabend: Mittwochs von 9—11 Uhr.

**Musikverein Dresden-Striesen.** Bezweckt die Pflege der Musik im allgemeinen, wie des Chorgesangs im besonderen. Vorsitzender: Bürgerichullehrer Reinh. Hopf, Strs. Bohlandstr. 18, II. Liedermeister: Kantor Mich. Schmidt.

**Orchesterverein „Philharmonie“** pflegt die Instrumentalkunst und veranstaltet für seine Mitglieder drei Aufführungen in den Wintermonaten. Vorsitzender: Ober-Postsekretär Herfurth, Mathildenstr. 22; Dirigent: Ober-Postassf. Bornschein, Peterstraße 16, vom 1. April an Feldherrenstr. 40, III.

**Philharmonische Gesellschaft zu Dresden,** seit 1885. Privatgesellschaft zur Pflege der Vokal- und Instrumental-Musik für Berufskünstler und Kunstinteressenten. Veranstaltung öffentlicher Konzerte in und außer-

halb Dresdens. Vorstand seit 1885: Wilhelm Bruck, Circusstr. 23, II., GL. Seestr. 16, I. Musik-Leitung: Miß Edith Edwards, Miß Bessie Taylor und Miß Annie Philipp Pianistin.

**Der Tonkünstlerverein zu Dresden** bezweckt die Fortbildung seiner Mitglieder durch regelmäßige Versammlungen, bestimmt zu musikalischen Vorträgen. Ehrenpräsident: Ernst Edler v. Schuch, Königl. Generalmusikdirektor, Geh. Hofrat u. c. Vorsitzender: Prof. Ferdinand Böckmann, Königl. Kammervirtuos. Stellvertreter des Vorsitzenden: Prof. Georg Schmale, Lehrer am Königl. Konservatorium für Musik. Schriftführer: Wilhelm Seifhardt, Königl. Musikdirektor, Oberlehrer am Frhr. v. Fleischer'schen Seminar und Organist an der evang.-luth. Garnisonkirche. Schatzmeister: Ludwig Hoffarth, Musikalienhändler. Ordner: Franz Schubert, Königl. Kammermusikus. Bibliothekar: Rich. Stolzenberg, Pianofortehändler.

### b) Zithervereine:

**Dresdner Damen-Zither-Verein.** Dirigent: Jos. Lenz, Marienstr. 48. Vereinsabend: Montags, Café Sommer, Georgplatz.

**I. Dresdner Zither-Klub.** Gegr. 1876; Vors.: Max Sandig, Fichtenstr. 16, III.; Dirigent: Paul Bieler, Markgrafenstr. 21, pt.; Kassierer: Fritz Schmidt, Hauptstr. 19, v. Schriftführer: Robert Geißler, Wettinerstraße 14, I. Vereinsabend: Donnerstag 1/2 9 Uhr im Hotel Stadt Petersburg, a. d. Frauenkirche 8, I.

**Fiedlerischer Zitherklub „Echo“.** Dirigent u. Vorsf.: Hugo Fiedler, Marschallstr. 19. Übungen finden Montags von 9—11 Uhr im „Kaulbachhof“, Kaulbachstr. statt.

**Klopferischer Zitherverein.** Vorsitzender und Dirigent: Rudolph Klopfer. Uebt Mittwoch abends in der „Bayrischen Krone“, Neumarkt 14, I.

**Lenzischer Zither-Verein.** Gegr. 1878. (Inhaber des Kunstschirms vom Kgl. Konservatorium.) Dirigent: Josef Lenz, Marienstr. 48; Vorsf.: Hermann Jäger, Strehlenerstr. 45, IV.; Kassierer: Emil Rosenkranz, Albrechtstr. 7, IV.; Schriftf.: Hermann Rischmann, Lbt. Hainsbergerstr. 12, III.; Archivar: Br. Bernhardt, Görligerstr. 47, IV. Vereinsabend: Dienstags, im Restaurant „Kronprinz Rudolf“, Schreiberberg. 12, II.

**Liebertscher Zitherverein zu Dresden.** Gegr. 10. November 1897. Vorstand und Dirigent: Zitherlehrer W. Liebert, Striefenerstr. 18, I.; Schriftführer: Flor. Morgenstern; Kassierer: Alfred Sobel; Archivar: R. Krumpholz. Vereinsabend: Donnerstag 9 Uhr im Rest. „Elysium“, Dürerstr. 36.

**Schiffelscher Zitherverein.** Gegr. 1904. Zweck: Pflege des besseren Zitherspiels. Vorsf.: Arthur Schwahnson, Feldschlöbchenstr. 29, III.; Kassierer: Oskar Mehlner, Holbeinpl. 6; Schriftf.: E. Bellmann, Kamenerstr. 1; Dirigent: Musikdir. Edwin Schiffel, Annenstraße 10. Vereinslokal: Rest. „Johannesgarten“, Maximilians-Allee 14. Übungsstunde das. Mittwochs 9—11 Uhr.

**Voigtischer Zither-Verein.** Gegr. 1885. Dirigent und Vorstand: Zitherlehrer Chr. Voigt, Schloßstr. 30; Kass.: Hugo John, Dstra-Allee 7; Schriftführer: Max Hockauf, Schumannstr. 39. Vereinsabend: Freitags im Restaurant „Burgkeller“, Jüdenhof 1.

**Zither-Klub Dresden-Neustadt,** gegr. 1877, Inhaber des Kunstschirms vom Kgl. Konservatorium zu Dresden. Dirigent: Albert Flechsig, unterer Kreuzweg 4, III. Vorsf.: Otto Delli, Breitestr. 9, IV. S. Übungsabend: Dienstags 1/2 9 Uhr, Hauptstr. 11, (Radeberger Bierhalle).

**J. Conr. NEU,** Spezial-Reparatur-Anstalt für Zivil-, Uniform- und Damen-Garderobe, Breite Str. 14, 6350 = Königsbrücker Str. 64 = Bautzner Str. 46 = Bismarckplatz 16.